

Simone Diermeier-Daucher holt bei Bayerischen Meisterschaften der Masters das Triple

Trio des Schwimmclub Schwandorf bei Bayerischen Meisterschaften der Masters in Eichstätt erfolgreich



Schwandorf (tsr). Eine wahre Marathonveranstaltung waren die Internationalen Bayerischen Kurzbahnmeisterschaften der Masters „Kurze Strecke“ am Samstag, 17. März, in Eichstätt. Knapp 350 Schwimmerinnen und Schwimmer der Jahrgänge 1998 und älter aus 66 Vereinen fanden sich bereits früh morgens um 07.30 Uhr zum Einschwimmen in der Schwimmhalle der Bereitschaftspolizei in der Oberbayerischen Universitätsstadt ein, um in 27 verschiedenen Einzel- und Staffelwettkämpfen die Titel der Bayerischen Meisterinnen und Meister der Masters auszuschwimmen. Bei knapp 1400 Einzel- und Staffelstarts sollten die letzten Läufe erst nach 19.30 Uhr beendet sein. Nach den großartigen Erfolgen der letzten Jahre nahm mit Simone Diermeier-Daucher, Jan Hocke und Thomas Hofmann auch wieder ein Trio des Schwimmclub Schwandorf bei den Meisterschaften teil. Und auch dieses Jahr sollten die Masters des Schwimmclub wieder ein paar Bayerische Meistertitel mit nach Schwandorf in die Heimat nehmen können.

Nachdem sie bereits in den letzten Jahren zahlreiche Bayerische Meistertitel einfahren konnte, zählte Simone Diermeier-Daucher auch dieses Jahr wieder zum Favoritenkreis in ihrer Altersklasse. Mit drei Bayerischen Meistertiteln nach Platz 1 über 50 m Rücken, 100 m Freistil und 100 m Rücken konnte sie ihre Titelsammlung nochmals erweitern und ihrer Favoritenrolle mehr als gerecht werden. Ihr starkes Auftreten wusste sie mit dem Vizemeistertitel für Platz 2 über 50 m Freistil sowie mit Platz 4 über 50 m Brust mehr als erfolgreich abzurunden.

In der jüngsten Altersklasse ging Jan Hocke viermal vom Startblock ins Rennen. Über 50 m und 100 m Freistil schaffte er mit starken Zeiten – über 100 m blieb er erneut unter der 1-Minuten-Marke – jeweils mit Platz 8 den Sprung in die Top-10. Auch über 100 m Lagen und 50 m Schmetterling war er schnell unterwegs. Hier erreichte er jeweils den 13. Platz seiner stark besetzten Altersklasse.

Seinen beruflichen Heimvorteil wusste auch Thomas Hofmann in gute Ergebnisse umzumünzen. Über 100 m Lagen startete er zu Beginn des Wettkampfes mit Platz 6 ins Geschehen ein. Dieses Ergebnis konnte er mit Platz 3 über 50 m Freistil nochmals steigern, wodurch er bei den Siegerehrungen mit der Bronzemedaille ausgezeichnet wurde.

Nach den Bayerischen Kurzbahnmeisterschaften der Masters steht für den Schwimmclub Schwandorf bereits das nächste sportliche Ereignis in Eichstätt an. In den Osterferien bereiten sich die Schwimmerinnen und Schwimmer der Wettkampfgruppen im viertägigen Trainingslager auf die anstehenden Wettkämpfe in der Freibadsaison vor, die am Samstag, 12. Mai, beim 4. Schwandorfer Pokalschwimmfest 2018 powered by swim & run Betzlbacher im Erlebnisbad eröffnet wird.